Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

LIMERICKS

Die Ecke des höheren Blödsinns

Da stieg ein Sänger namens Gunter,
Nicht gänzlich schwindelfrei, doch munter
In einem Sololauf
Ins hohe C hinauf.
Nun wagt er sich nicht mehr hinunter.

F. Wyß, Luzern

Es gibt einen Händler vom Kurfürstendamm,
Der steht seit Jahrzehnten mit Schuhbürsten stramm.
Jetzt will er probieren
Und umstrukturieren,
Seit ihm der Gedanke von Kuhwürsten kam.

Robert Daester, Corsier

Es holte ein Herr aus Plaffeien
Per Zeitung ein Weib sich. Im Maien.
Die Ehe ging schief,
Doch fröhlich er rief:
«Ich tat einen Druckfehler freien!»

Postfach 38, Turgi

Da gab es den Goalie aus Kloten,
Der hatte enorm kalte Pfoten.
Dieweil er so fror
Schoß der Gegner ein Tor –
Da ward ihm das Frieren verboten!

Ed. Kyburz, Andelfingen

Ein Filmproduzent der Teutonen
War es satt, unter Prüden zu wohnen.
Drum ging er auf tutti
Und filmte nur Blutti.
Jetzt versteuert er sex Millionen.

Otto Braun, Ennetbaden

Die verehrten Limerick-Verfasser seien an die Spielregeln erinnert: Wir können bei diesem Dichter-Wettstreit keine Korrespondenzen führen. Legen Sie also bitte Ihren Einsendungen kein Rückporto bei! Mit herzlichem Dank: Die Redaktion